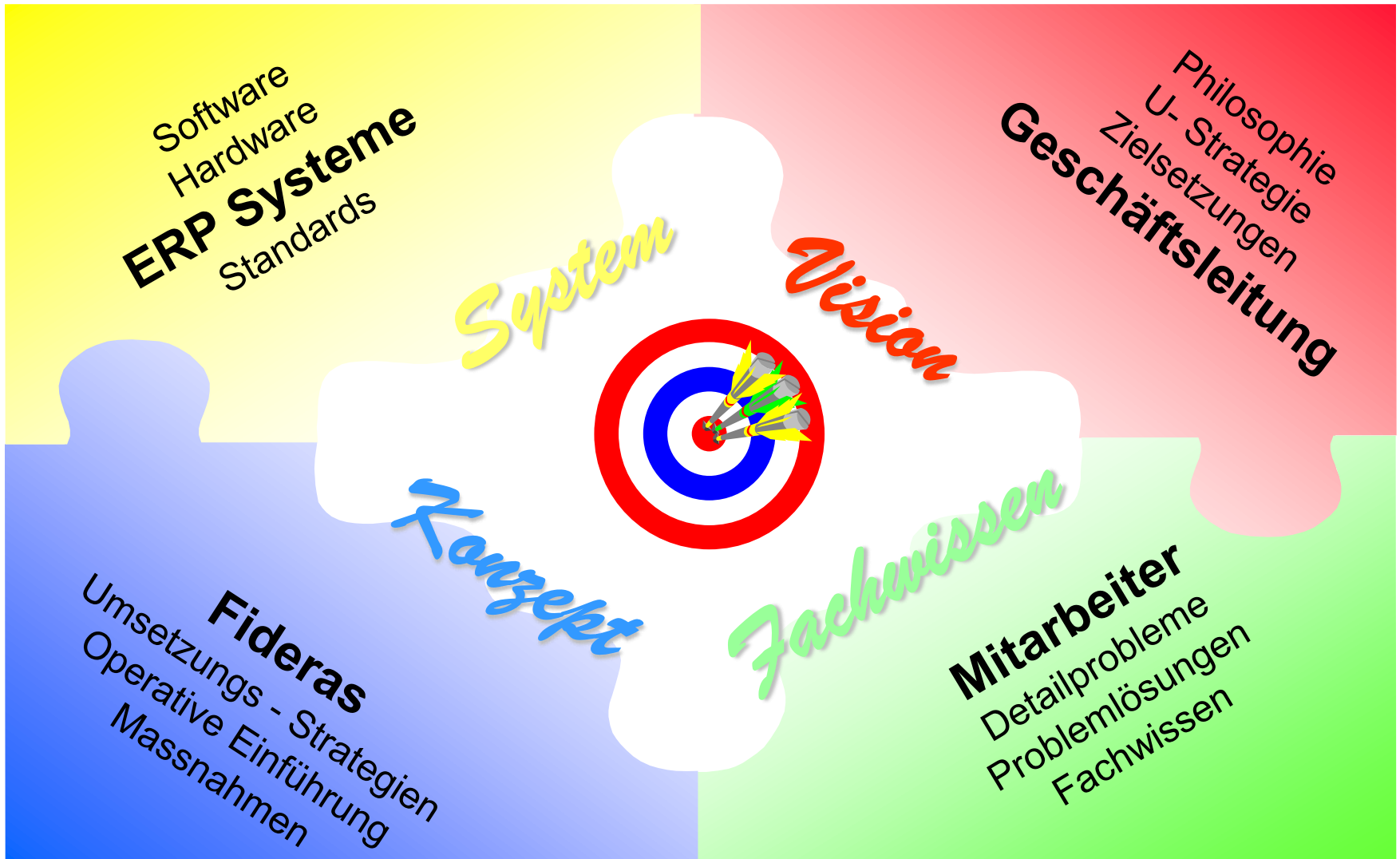


Prozessorientierte ERP Systeme

Die Rollenverteilung erfolgreicher Einführungen



Die Geschäftsleitung

Die Umsetzung der Visionen erfolgreicher Geschäftsleitungen



- Verkaufsprognose und Produktionsprogramm sind gut aufeinander abgestimmt und nicht Gegenstand von Konflikten zwischen Verkaufsabteilungen und Dispositionsstellen.
 - Offerten und Offertbestand sind gut oder zumeist genügend vorkalkuliert. Entsprechende Deckungsbeiträge sind bekannt und damit auch die zu erwartenden Jahres- oder Periodenergebnisse.
 - Mit den jährlichen oder rollenden Verkaufsbudgets kann eine aussagefähige Kapazitätsplanung der Produktionsanlagen erreicht werden.
 - Die transparente Erzeugniskalkulation für eigengefertigte Teile und Produkte ist gewährleistet.
 - Die Produktionsverantwortlichen kennen jederzeit die Über- oder Unterdeckungssituation ihrer Anlagen, wie auch den jeweiligen "Ware in Arbeit" Bestand ihres Bereiches.
 - Die monatlichen Reportings enthalten nebst finanziellen Eckdaten auch die Entwicklung von Preisdifferenzen, Produktionsleistung, Qualitätskosten, Termintreue, Lagerbestände und Lagerumschlag.
-

Die Mitarbeiter

Die Nutzung der Kompetenz Ihrer Mitarbeiter



- Wachsen Ihrer Mitarbeiter dank Einbezug und aktiver Mitgestaltung beim Aufbau der neuen Abläufe und Instrumente synchron zum Projektfortschritt unter dem Coaching praxiserprobter Berater und Konzepte.
 - Aufzeigen der Auswirkungen der Tätigkeit Ihrer Mitarbeiter auf vor- und nachgelagerte Stellen anhand durchgängiger Pilotabläufe.
 - Verschaffen von Sicherheit mittels Simulation der neugestalteten Abläufe im Test – System zur Förderung der Kreativität und zur Optimierung des Gesamteffektes der ERP – Anwendung.
 - Erstellung persönlicher Unterlage unter Berücksichtigung der Prozesse und des täglichen Arbeitsinhaltes des Mitarbeiters anstelle der Abgabe hochgradig technischer und komplizierter Schulungsunterlagen.
 - Ausweis persönlich erbrachter Erfolge im Projektablauf zur Aufrechterhaltung der Motivation und zur Schaffung eines leistungsorientierten Umfeldes im Projekt.
 - Steigerung der Kompetenz durch Vermittlung der Erfahrung aus GL- und Linienfunktion
-

- Erfolgsverantwortliche Evaluation (Pflichtenheft – Erstellung, Selektion, Beschaffung und Inbetriebnahme) firmenspezifischer ERP Lösungen.
- Gesamt- oder Teilprojektverantwortung (Konzeption und operative Umsetzung) bei der Einführung / Optimierung prozessorientierter ERP Systeme.
- Erfolgsabhängige Realisierung (Konzeption, Aufbau, Schulung und Umsetzung) verschiedener Teilfunktionen im Bereich der
 - Produktionsplanung
 - Disposition
 - Fertigungsorganisation
 - Materialwirtschaft
 - Logistik
- Aufbau durchgängiger Testsysteme und Sicherstellung der funktionsgerechten Ausbildung der linienverantwortlichen Mitarbeiter und Kader.
- Firmenspezifische, anwenderorientierte Workshops zur Erläuterung der ERP- und Prozess - Philosophie in den Fachbereichen (Verkauf, Technik, Avor, etc)